

Heute vor 35 Jahren: Dorfmann on Air!



Foto: 1981 im Studio des SFB

Am 14. Mai 1981 (vor 35 Jahren) hat Andreas Dorfmann seine erste Radiosendung moderiert, und zwar beim Sender Freies Berlin auf SFB 1 (heute: Radio Berlin 88.8 vom rbb) die Morgensendung „Radio-Shop“ von 6 bis 9 Uhr. Der heute 53-jährige war von 1981 bis 1987 freier Journalist und Moderator bei der ARD, SFB, RIAS und Radio Bremen. Als angestellter Redakteur verbrachte er von 1987 bis 1992 bei RIAS 2 seine Zeit. Danach folgten bis heute zahlreiche Jobs bei der ARD und Privatsendern.



Foto: Im Studio mit Potsdams Oberbürgermeister Jann Jakobs.

Dorfmann begann als Moderator beim öffentlich-rechtlichen Sender Freies Berlin (SFB) mit den Sendungen Hits für Fans, Hitkiste und Radio-Shop

sowie als Ü-Wagen-Reporter im Kaleidoskop am Mittag (1981–1986). Er war parallel bei Radio Bremen in der Frühsendung „Wir empfehlen – Sie wählen“ der Hansawelle zu hören (1981–1984). Anschließend arbeitete er bei RIAS 2 als Redakteur und Moderator diverser Musiksendungen, u.a. Diskothek, Topline, Wunschs hits und Treffpunkt (1987–1992). Nach dessen Ende wechselte er zu privaten Radioprogrammen und war tätig bei 104.6 RTL, 94,3 rs2 und dem Berliner Rundfunk 91.4. Im Fernsehen präsentierte er das Wetter bei RTL aktuell/Guten Morgen Deutschland (RTL Television) und moderierte Sendungen in ARD-Regionalprogrammen Das Erste (1993–1994) sowie in den dritten Programmen MDR und SFB1.

1994 gründete er in Berlin eine Produktions- und Vermarktungsfirma, deren Geschäftsführer, Gesellschafter und Chefredakteur er war. Parallel dazu arbeitete er weiter als Rundfunk- und Fernsehmoderator. Unter anderem war er der „Wetterfrosch“ beim Berliner Sender „IA Fernsehen“ (heute TV.Berlin).

Gemeinsam mit Marina Schill präsentierte Dorfmann von 2004 bis 2011 das Fernsehformat „Die Paar-Reporter“, das von seiner Firma produziert und vermarktet wurde. Bis Ende 2007 wurde die Show bei TD1 ausgestrahlt, von 2008 bis 2011 über TV.Berlin unter dem neuen Namen „Dorfmann.TV – Das Lifestyle-Magazin“. Eine weitere Aktivität seiner Firma Dorfmann TV+Radio Programm GmbH (Dorfmann.TV) war die Vermarktung von weiteren TV-Formaten, wie z.B. „Fashion-Run“, ausgestrahlt bei TV.Berlin und münchen.tv im Jahr 2008 und das Talk-Format „Schupelius unterwegs!“, moderiert von Gunnar Schupelius aus der Chefredaktion der Zeitung B.Z., ausgestrahlt bei TV.Berlin im Jahr 2009.

Seit 2014 ist Dorfmann wieder im Hörfunk in Berlin-Brandenburg zu hören, zunächst auf dem Schlager-radio Radio B2. Seit August 2015 moderiert er die Sendung „Morgens Dorfmann!“ beim Potsdamer Radiosender BHeins. Zudem ist er der Chefredakteur der Morgensendung.

Beim lokalen Fernsehsender Potsdam TV ist Andreas Dorfmann zudem seit 2014 als Reporter und seit 2015 als Moderator der Hauptnachrichtensendung „Hallo Potsdam“ zu sehen.

Nachdem er als gebürtiger West-Berliner längere Zeit in Potsdam gelebt hatte und diese Stadt laut eigener Aussage inzwischen als seine Heimat emp-

fand, zog Dorfmann Anfang 2016 aus privaten Gründen wieder nach Berlin-Wannsee. Andreas Dorfmann ist seit 2015 mit der Lehrerin Dorit Werner verlobt.



Wenn man über Andreas Dorfmann berichtet, darf man seinen ehrenwerten Versuch, den Berliner Presseball zu retten und am Leben zu erhalten, nicht unerwähnt lassen. Leider waren seine Bemühungen nicht von Erfolg gekrönt. Bälle stehen heutzutage nicht mehr hoch im Kurs, und der Presseball überlagert ohnehin alles.

Vom Deutschen Journalisten-Verband Landesverband Berlin erwarb die Andreas Dorfmann, Thomas Flemming und Ralf Dieter Mehlmann (Presseball Berlin GbR) GbR im März 2007 für 50.000 Euro die Markenrechte am Presseball Berlin sowie die Domain presseball.de (ein dreiviertel Jahr vor der Insolvenz des DJV Berlin). Beides wurde anschließend in die „Ralf Dieter Mehlmann Gebäudemanagement GmbH“ eingebracht, die sich anschließend in „Presseball Berlin GmbH“ umbenannte. 2007 übernahm Dorfmann 74,9 % und die damalige Prokuristin Marina Schill 25,1 % der Gesellschaftsanteile am „Presseball Berlin GmbH“. Am 24. April 2012 wurde Dorfmann alleiniger Gesellschafter. Im Jahr 2008 sicherte sich die „Presseball Berlin GmbH“ zudem die Markenrechte am traditionellen „Club Berliner Wirtschaftsjournalisten“. Der CBWJ wurde 1968 in West-Berlin gegründet und ist ein Hintergrundkreis mit ausgewählten Journalisten und Gästen (u.a. Angela Merkel, Hartmut Mehdorn, Joachim Hunold, Jean-Claude Juncker).

Die CBWJ-Tätigkeiten und die Organisation des Presseballs wurden im Jahr 2012 vom „Presseball Berlin Förderverein e.V.“ übernommen, dessen Vorstandsvorsitzender Dorfmann von 2009 bis 2015 war. Die beiden GmbH-Betriebe stellten zum 13. Juni 2012 den Geschäftsbetrieb ein. Der letzte, der 115. Presseball Berlin des Fördervereins, fand

am 13. Dezember 2014 statt. Der Förderverein löste sich 2015 auf. Andreas Dorfmann widmet sich wieder im vollen Umfang seinen journalistischen Tätigkeiten als TV- und Radio-Moderator.

Und zum Schluss noch zwei Anekdoten aus Dorfmanns Anfängen im Radio.

„1984 haben wir die Silvester-Ausgabe meiner Wunschsending ‚Hits für Fans‘ aus dem Berliner Jugendclub ‚Pop Inn‘ in Berlin-Steglitz, mit mehreren hundert Gästen, live gesendet. Alles war vorbereitet. ‚The Twins‘ und ‚Cora‘ sollten auftreten, alle Eintrittskarten waren an die Gäste verschickt. Das Ganze wäre aber fast noch gescheitert, wenn ich nicht vorsichtshalber in der Ü-Wagenabteilung des SFB nachgefragt hätte, ob alles geregelt ist. Denn die Produktionsabteilung hatte im Weihnachtstrubel vergessen, den Ü-Wagen anzufordern. Es wurde dann trotzdem eine großartige Silvester-Party, vor Ort und als Live-Übertragung im Radio, gefeiert.“

An seine Zeit bei der Hansawelle von Radio Bremen erinnert sich Andreas Dorfmann auch sehr gern: „Ich moderierte, parallel zum SFB, immer am Donnerstag die Morgensendung auf Bremen eins von 6 bis 9 Uhr ab 1981. Einmal im Monat produzierte das Fernsehen von Radio Bremen für die ARD den ‚Musikladen‘. Radio und TV-Leute (die, wie ich, nicht in Bremen lebten) und alle musikalischen Gäste wohnten seinerzeit im selben Hotel. So lernte ich, am Morgen gegen 4:30 Uhr vor der Live-Sendung, im Frühstücksraum Stars wie Prince oder Laura Branigan kennen. Sie feierten dort noch immer und ich kam zum Frühstück. Meine Begegnung mit Prince: Wir wohnten Tür an Tür im Hotel, bei Prince war die ganze Nacht Party. Frauen lachten, weinten... Dann wieder Party... und am Morgen traf man sich dann im Frühstücksraum.“

Von den Anfängen in Jeans und buntem Hemd abgesehen, trägt Dorfmann stets einen dunklen Anzug, ob on oder off Air. Immer schick gekleidet, sozusagen sein Markenzeichen. Da bleibt einem nur zu sagen: Lieber Andreas Dorfmann, alles Gute für die Zukunft, viel Erfolg und stets glückliche Zuhörer und Zuschauer.

Ed Koch

Quelle: wikipedia – Fotos. Dorfmann privat